

## BESONDERE ANERKENNUNG

ZAHLEN UND FAKTEN **Holzbau auf Bunkerruine**

Bauherr und Eigentümer:	Georg Bayer, Fürth/Bayern
Entwurf und Planung:	Haushoch Architekten Lorenz, Ockenburg, Schaffner, Nürnberg
Statik:	Ing.-Büro Alsheimer, Herrieden
Haustechnik:	Ing.-Büro Specht, Parsberg
Anzahl der Wohnungen:	1
Wohnfläche insg.:	104,7 m <sup>2</sup>
Umbauter Raum:	442,944 m <sup>3</sup>
Grundstücksgröße:	1.739 m <sup>2</sup>
Gesamtkosten brutto:	420.000.- DM
Baukosten brutto:	2.836.- DM/m <sup>2</sup>
Fertigstellung:	1999

## DAS VOTUM DER JURY

In exemplarischer Weise wird mit diesem Beitrag nachvollziehbar nachgewiesen, daß auf unwirtliche Wohnsituationen nur mit einer ausgeprägten und individuellen Formensprache reagiert werden kann. Ein Wohngebäude "von der Stange" wäre die falsche Antwort, wenn nicht sogar völlig unmöglich gewesen.

Mit ansprechender Architektur und Anwendung modernster Holzbautechnologie (13 m Spannweite u.a) wird den individuellen Nutzerinteressen sowie den öffentlichen (Umwelt-) Belangen in gleicher Weise insofern entsprochen, als hier durch Uminterpretation der verbliebenen Überreste eines gesprengten Hochbunkers aus dem Dritten Reich ein Stück neuer künstlicher Landschaft geschaffen wird und damit zugleich das umliegende Wohngebiet eine nachhaltige Aufwertung erfährt.

